Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35889
Copyright: Zwettl, Zisterzienserstift

chunt an disem brief allen den di nv sint
Der her nach chumftig werdent daz ich
mit ydahtem mute vnd mit ydahte
mute vnd mit meiner freunde rat al
lez daz recht daz ich gehaben mochte
vnd mein vater gehabt het vor mier
an einem zehent da zv dem Ritz
mans avf dez Chlosters aigē von
Zwetel daz han ich dem Apte Ebern
vnd der Sammvng von Zwetel ledi
chlichen avf gegeben also daz ich vnd
mein afterchumft vnd alle mein frevnt
nimmer mer dehain anspraech dar avf
gewinnen schvln. dar vmb liezen si mir
vier iar mer dan drv tevehart akkers
da zv dem Ritzmans daz ich di paytte
nach meime mutze wann di vier iar
avz chomen daz die akker mit ein an
der von mir ledich wartren vnd zv de
mutze habnt si mir gegeben zwai phvnt
phenning vnd ein toch. Dar vb ist
dirte prief noch meinen willen vnd
noch mein pet geschriben vnd ver
sigelt mit meins herrn ingesigel hn
Leutolds von Chvnnring. Ditz dinch
ist ergangen zv Zwetel in dem Chloster
do man tautet von Christes gebvrt
Tausent zwai hvndert vnd seks vn
Zeintzig iar an sand Georgē tag.
Gezevg ditz dinges sint her alb von
Chvnnring her havg vnd h Reimp
preht von liechtenvels h vlreich der
Strevn h Ouquart der ritter her
arnolt vn her Pvgtreim von Dobra
Bruder wolfker der hofmaist von
Dritten hof vnd andere frum leute
vil.

Ich Tetzel von Leutacher meins hren
Graf perchtolts von hardek hof Rich
ter. Tvn chvnt an disem brief alle de
di in sehent oder horent lesen bude di
nv lebent oder her nach Chvnftig sint
daz ich mit wol ydachtem mvt mei
selbs vnd mit gvtem willen meiner
havsfrowen von Chvnegvnde vnd mit
aller meiner geerben gvnst durch vn
ser aller sel hail han gegeben vnser
frowen vnd d Sammvng datz Zwe
tel meinen weingarte datz Leutacher
der da harzzet der prvtzendorfer den
ich vmle mein pfenning mit samt
meiner vorgenante havsfrowen ge
chaufft han vnd han ich den selben
weingarten mit samt meiner e gena
ten havsfrowen vnd mit aller mei
ner gerben hant doch besvnderleich
mit der chind hant di etleich recht
an dem selben weingarten mochten
gehaben daz ist Ott wolfger Ernst
vnd Stephan lediclich avf gege
ben der vorgenaten Sammvge datz
Zwetel in Apt Ottens hant mit al
lem dem recht vnd ich in gehabet
han. Dar zv glob ich der vorgenat
Tetzel vnd mir sein vorgenant svn
Ott wolfker Ernst vnd Stephan
der offt genante Sammvng datz Zwe
tel den selben weingarte freien vnd
scherm vor aller anspraech als
des lands recht vnd gewonhait ist
i Osterreich vnd wand ich der vor
genant Tetzel augens insigels nicht
enhan so gib ich der vorgenante sam
vung datz Zwetel zv einem ewigen
vrchvnd disen prief bestetigten mit
meines vorgenante herren Graf
Perchtolts insigel von Hardekk.
der des weingarte perch herr ist
vnd mit des willen vnd mit des hat
daz alles geschehen ist. Des sint
ach gezevg her vlreich der Prich
dorfer vnd sein bruder her Ott. h
Herwort von hofen h Ruger d Esel
von Reving h Diemar der Had
marstorfer von zellderndorf di alle
Ritter sint h Leupolt der Richter
der wechsler her Leupolt d Twechler
h Haunreich der Schwelmaist h hai